

Sondergebetsbrief

Von Harald Eckert und Luca Hezel

CHRISTEN AN DER SEITE
ISRAELS
DEUTSCHLAND



Alijah aus der Ukraine

Seit etwa drei Wochen herrscht Krieg in der Ukraine. Rund 200.000 Juden leben nach konservativen Angaben in der Ukraine. Etwa 50.000 von ihnen sind in den Synagogen organisiert. Als *Christen an der Seite Israels* sind wir gemeinsam mit unseren holländischen Partnern seit 20 Jahren in der Arbeit für Alijah involviert, seit circa 5 Jahren in der Arbeit für Holocaust-Überlebende in der Ukraine, vor allem für die vielen verarmten älteren Menschen. Der Belgier Koen Carlier leitet das ukrainische Team von rund 20 Mitarbeitern. Anemone Rüger koordiniert von Deutschland aus die Arbeit unter den Holocaust-Überlebenden.



Ein Mitarbeiter des CSI-Teams nimmt an der moldawischen Grenze Flüchtlinge aus der Ukraine in Empfang. Foto: C4I

Der Krieg ist für alle Beteiligten eine traumatische Erfahrung. Für die Juden zuerst und zumeist, aber auch für alle Helfer, seien es Israelis oder Christen aus Europa, die derzeit in der Ukraine sind und sich sowohl um das Überleben wie auch um die Alijah der ausreisewilligen Juden bemühen. Die Regierung Israels rechnet mit tausenden von „Olim“ (Neueinwanderern) aus der Ukraine pro Woche (!) solange der Krieg anhält. Ist jetzt etwa die Zeit der „Jäger“ gekommen? *„Siehe, ich will viele Fischer senden, spricht der HERR, die sie fischen sollen; danach will ich viele Jäger senden, die sie jagen sollen von allen Bergen und von allen Hügeln und aus den Felsenklüften“* (Jer 16,16).



Der jüdische Ilja verabschiedet sich von Anna. Er bleibt, um die Ukraine zu verteidigen; sie flieht nach Moldawien. Foto: CSI

Wenn Sie an mehr Informationen zu unserer Arbeit in der Ukraine und insbesondere über die Alijah interessiert sind, empfehlen wir unsere Webseite www.israelaktuell.de und unseren [Freundesbrief für den Monat April](#).

Nachfolgend unsere Gebetsanliegen:



Müde und hungrig kommen die jüdischen Flüchtlinge in den Flüchtlingslagern an der ukrainisch-moldawischen Grenze an. Dort wartet trotz der chaotischen Zustände eine Stärkung auf sie. Foto: C4I

- Für die **Verantwortlichen auf politischer Ebene**: Alles und alle müssen den guten Absichten Gottes in dieser Zeit dienen. Jeder Krieg und jede Krise müssen den Absichten Gottes mit Blick auf die Wiederkunft Jesu und das anbrechende Reich Gottes dienlich sein.
- Für die **jüdischen Menschen in der Ukraine**: Das Gott seine Hand schützend über alle jüdischen Menschen, alle Synagogen und alle Helfer hält.
- Für die **jüdischen Menschen, die Alijah machen** wollen: Das die Herzen und die Wege für sie gebahnt werden, dass sie die richtigen Leute zur rechten Zeit treffen und das Antragsverfahren unbürokratisch zum Abschluss kommt.
- Für deren **Ankunft in Israel** und den damit verbundenen **Integrationsprozess**.

- Viele **Juden fliehen auch nach Deutschland**, wohl mehrheitlich in der Hoffnung, dass sie in absehbarer Zeit wieder zurückkehren können. Wir unterstützen sowohl die jüdischen Sozialorganisationen als auch die messianischen Gemeinden, die beide sehr gefordert sind.
- Bitte beten Sie für die **jüdisch-christliche Zusammenarbeit** in der Ukraine, an den Grenzen und in Deutschland! Die Krise, der Druck, die Bedrängnisse sind Gelegenheiten, dass sich Herzen näherkommen, Vertrauen wächst und die Zusammenarbeit auf verschiedenen Ebenen eine neue Qualität bekommt.
- Beten Sie für **Koen und Anemone**, sowie für alle Mitarbeiter an den verschiedenen Orten und in den unterschiedlichen Teams. Um Schutz und Frieden, um Versorgung und Weisheit in den verschiedenen Situationen.

In IHM verbunden,

Ihre/Euere Harald Eckert
Präsident

Luca-Elias Hezel
1. Vorsitzender

Christen an der Seite Israels e.V.

Johannes-Kepler-Straße 4-6
71083 Herrenberg
Germany

Fon +49 7032 7846 700
Fax +49 7032 7846 584

info@csi-aktuell.de

www.csi-aktuell.de

Spendenkonto

Deutschland

Kasseler Sparkasse
Kto 140 000 216
BLZ520 503 53

**International Bank Account
Number**

DE28 5205 0353 0140 0002 16
Swift-Bic HELADEF1KAS

Christen an der Seite Israels e.V.
ist eingetragen beim Amtsgericht Stuttgart unter der Vereinsregister-Nr. 72 54 13

Der Verein ist als gemeinnützig und mildtätig anerkannt und berechtigt, Sammelbestätigungen über Geldzuwendungen auszustellen.

Christen an der Seite Israels gehört zu der internationalen, überkonfessionellen und politisch unabhängigen Bewegung *Christians for Israel International*.

Christen an der Seite Israels

- unterstützt Israel geistlich und praktisch
- informiert Christen über Israel
- engagiert sich in der Gesellschaft für Israel

Unsere Zeitung *Israelaktuell* erscheint quartalsweise und ist auch digital erhältlich. Gerne senden wir sie Ihnen kostenlos zu!



Weitere Infos und Medienshop:

- www.csi-aktuell.de
- info@csi-aktuell.de
- Telefon: +49 7032 7846 700